

CLUBORGAN

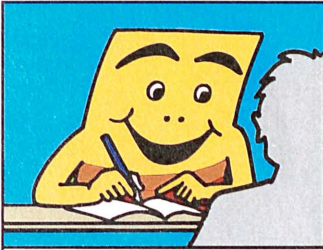
SPORT-CLUB BINNINGEN



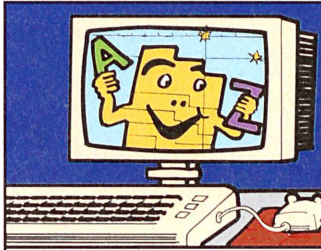


PROGRAMM

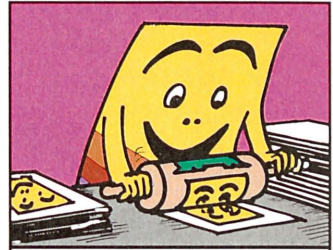
Offsetdruck
Digitaldruck
Siebdruck



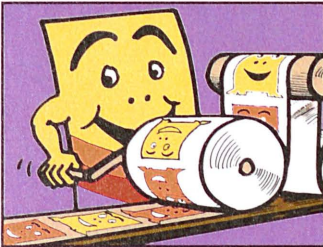
Wir beraten . . .



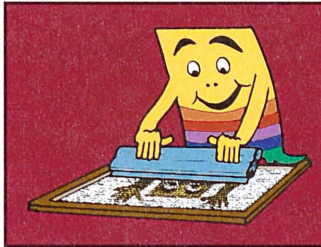
Wir gestalten
und setzen . . .



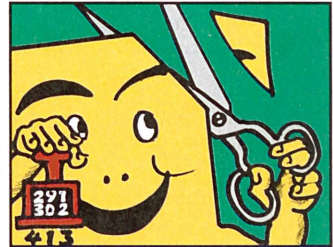
Wir drucken
in Bogen . . .



Wir drucken
ab Rolle . . .



Wir drucken im Sieb-
druck bis Weltformat . . .



Wir veredeln
und rüsten aus . . .

Druckerei Dietrich AG

Pfarrgasse 11

4019 Basel

www.druckerei-dietrich.ch

Tel. 061 639 90 39

Fax 061 639 90 30

info@druckerei-dietrich.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	2	Abschneiden KIFU-Teams	24-26
Berichte Aktivteams	5/6/7	Bericht Kinderfussball	28/31
Berichte Juniorenteams 1	9/10	Resultate ältere Semester	32
Berichte Juniorenteams 2	13/14	News vom Fanshop	35
D-Junioren Giesse-Cup	17/18	Daten	36
Bericht Ostercamp	19-23	Werbung Supporter	39
Gedanken zur Neueinteilung	24/26	Telefonnummern	40

IMPRESSUM

Nr. 3—38. Jahrgang - Juni 2011

Vereinsadresse: SC Binningen, Postfach 340, 4102 Binningen 1
Sportplätze: Spiegelfeld und Margarethen (KIFU)
Präsident a.i. Jürg Suter
Sportchef (SPIKO) Thomas Bünter
Juniorenobmann Daniel Meyer
Redaktion: Chris Kaiser Durisch, Kirchweg 13, 4102 Binningen
Mail: kaiser.chris@bluewin.ch
Druck: Druckerei Dietrich, Pfarrgasse 11, 4019 Basel

Nächste Ausgabe: August 2011 (GV-Ausgabe)



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Die schrecklich lange fussballlose Zeit!

Nach all den Belehrungen über das richtige Essen in der letzten Ausgabe hoffe ich doch schwer, dass Sie den Badeanzug vom letzten Jahr wieder tragen können! Ja, es ist tatsächlich so, die grossen Sommerferien stehen wieder vor der Tür, obwohl in diesem Jahr schon recht früh das Gefühl aufgenommen ist, dass der Sommer Einzug gehalten hat.

Weit über 150 Spiele trugen unsere Mannschaften bis hinunter zu den E-Junioren diesen Frühling aus. Bei den F- und G-Junioren kommen noch rund 25 Turniereinsätze mit je drei bis vier Spielen dazu - eine stattliche Zahl an Fussballspielen, eine ansehnliche Zahl an Minuten, Stunden, welche da in der Zeit zwischen Mitte März und Mitte Juni auf den Fussballplätzen der Region verbracht wird. Ich verzichte jetzt darauf, die Anzahl der geschossenen respektive erhaltenen Tore hochzurechnen, Tatsache ist, dass wir nun vor einer längeren Pause ohne Fussball stehen. Letzten Samstag ist mir dies ein erstes Mal so richtig bewusst geworden: Sitze ich sonst am Nachmittag ab 15.30 Uhr vor dem Radio bei der SWR-Konferenz zur Bundesliga, wusste ich plötzlich nicht mehr, was ich tun soll Wie soll das noch rauskommen, wenn auch die Junioren keine Spiele mehr haben?

Zum Glück beginnt in der Schweiz die Meisterschaft schon Mitte Juli - ärgerlich nur, dass die grossen Ligen immer so lange warten! Zum Glück habe ich mir ein paar Champions League Spiele aufgezeichnet, auch wenn dies nach kaltem Kaffee schmeckt. Gut, ich gebe es zu, ganz meiner Meinung entspricht all das nicht, etwas Zynismus sei erlaubt.

So gerne ich auch selbst dem Ball nachjage, so sehr freue ich mich tatsächlich auf diese fussballlose Zeit, in der wieder mal etwas anderes betrieben werden kann. Ich meine, dass die Pause hin und wieder auch gut tut, was für mich ja keineswegs bedeutet, dass man gar nichts unternimmt. Warum beispielsweise nicht regelmässig am Morgen oder Abend ins Schwimmbad, ein paar Längen geschwommen und dann vielleicht sogar noch etwas Tischtennis (auch da hat es einen Ball!)? Oder mit dem Fahrrad durch die Gegend brausen, auf einer Bergwanderung die Welt von oben betrachten - oder ganz schlicht und einfach für einmal nur sein und etwas Kühles trinken.

In diesem Sinne wünsche ich Euch und Ihnen allen eine schöne und angenehme Zeit, wo immer es Euch im Sommer auch hinschlägt. Und genieusst die Tage ohne den runden Ball, er holt uns schneller ein, als uns lieb ist!

Schreiberling

stamm

**Erst der Maurer.
Dann der Gipser. Dann...
Oder Stamm von A-Z.**

Stamm Bau AG

Telefon 061 276 61 11

www.stamm-bau.ch

mauert _____

bohrt _____

fräst _____

gipst _____

malt _____

schlossert _____

zimmert _____

bedacht _____

schreinerf _____

parkettiert _____

legt Böden _____

baut Fassaden _____

baut um _____

renoviert _____

koordiniert/GU _____

Spenglerei / Sanitäre Anlagen



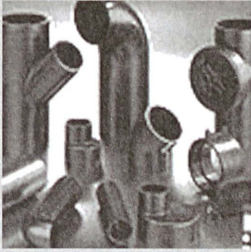
Curschellas + Schädeli AG

Neubauten • Umbauten • Reparaturservice

Baslerstrasse 45
4102 Binningen
Tel. 061 421 28 30

Bruggweg 96a
4143 Dornach
Tel. 061 701 19 41

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



prohaus d'addio

sanitär - und heizungsbedarf

prohaus d'addio

Wir stehen für Qualität!

Unsere Dienstleistungen:

- Heizungsinstallationen
- Sanitärinstallationen
- Reparaturservice
- Boilerreinigungen

Hauptstrasse 36, 4105 Biel-Benken
info@prohaus-daddio.ch

Tel. 061 721 55 11
079 439 68 86

Sehr gute Saisonbilanz der Aktiven und des Nachwuchses

Mit den Plätzen 3 (SCB 1), 2 (SCB 2), 4 (SCB 3) und 5 (JCCL A Jun.) dürfen wir mehr als zufrieden auf eine interessante Saison 2010/11 zurück blicken. Dank diesen vorderen Platzierungen konnten wir fast bis zum Schluss der Meisterschaft jeweils mit Spannung den Matches entgegen sehen. Sehr erfreulich sind die Aufstiege der an die Aktivabteilung angrenzenden Senioren und unserer B-Junioren (16 & 17jährige).

Starkes Commitment der Ersten

Insgesamt 15 neue Spieler mussten vor einem Jahr im Eins integriert werden. Einen Grossteil davon konnten wir aus dem eigenen SCB Nachwuchs heranziehen. Sage und schreibe 12 Spieler, welche zwischen 2004 und 2006 als 13 bis 14 Jährige in der Junioren C Klasse für den SCB spielten, kamen schlussendlich in dieser Saison zu (Voll-) Einsätzen in der Ersten. Mit erfahrenen Spielern – die meisten waren als Junioren auch bei uns tätig – und gezielten Zuzügen, war es uns möglich, bis drei Runden vor Schluss um den Aufstieg, den nun unser Leimentaler Nachbar aus Therwil geschafft hat, mitzuspielen. Im Gegensatz zur Vorrunde wurden wir in der 2. Spielzeit von Verletzungen leider nicht verschont und der Staff musste recht improvisieren. Dazu kam, dass wir in den entscheidenden Spielen jeweils am Spielende unnötige Punkte liegen liessen.



Oben von links: Marius Affentranger, Bojan Lukac, Dominic Castelli, Arif Dal, Lucas Formoso, Ralph Sprunger.

Mitte von links: Alain Burger (T), Jürg Suter (P), Angela Pöppelt (M), Janosch Martens, Mark Pfändler, Corsin Schmid, Yves Winkler, Silvano Früh, Aleks Rosic, Lukas Berger, Pius Herger (DS), Thomas Bünter (SC).

Vorne von links: Urs Suter (C), Pascal Herger (Cap), Muhammet Iseni, Fabio Guercio, Anton Begic, Ruben Schneider, Yannic Spinnler, Sandro Meier, Janic Von Arx.

Saisonbilanz der Aktiven und des Nachwuchses - Fortsetzung

Trotzdem, dem Team von Trainer Alain Burger, Assistent Yves Winkler und Coach Urs Suter gebührt ein grosses Lob für die zehnmonatige grosse Arbeit, welche schlussendlich dem SCB den 3. Tabellenrang gebracht hat. Und ebenfalls ein grosses Lob für den 2. Schlussrang in der Fairplay Wertung des FVNWS.

1.FC Therwil	26	17	5	4	76:40	56	
2.FC Amicitia Riehen	26	17	3	6	81:40	54	
3.SC Binningen	26	15	4	7	71:46	49	
4.AS Timau Basel	26	15	2	9	60:43	47	
5.SC Dornach	26	13	4	9	60:53	43	
6.FC Concordia BS	26	12	5	9	75:45	41	
7.FC Rheinfelden	26	12	5	9	59:50	41	
8.BSC Old Boys	26	12	4	10	62:56	40	
9.FC Pratteln	26	11	6	9	58:49	39	
10.SV Sissach	26	8	7	11	44:58	31	
11.FC Birsfelden	26	7	6	13	43:58	27	
12.FC Reinach	26	7	3	16	42:78	24	Abstieg
13.FC Aesch	26	5	1	20	38:84	16	Abstieg
14.FC Nordstern BS	26	2	3	21	37:106	9	Abstieg

Ein paar Zahlen zur Saison 2010/2011:

149 Trainings/Spieleinheiten; davon 45 Spiele (inkl. Vorbereitungsspiele)

Toptorschützen/Assistgeber (nur Meisterschaftsspiele):

Castelli: 9 Assists/20 Tore = 29 Punkte, Früh: 4 Assists/9 Tore = 13 Punkte, Sprunger: 3 Assists/10 Tore = 13 Punkte, Pfändler: 11 Assists/2 Tore = 13 Punkte.

Eingesetzte Spieler über die ganze Saison (inkl. Vorbereitungsspiele):

38 Spieler (!); davon 10 A-Junioren, 1 B-Junior und 2 Senioren (Ergün und Romano)

Spieler mit der höchsten Anwesenheit:

Anton Begic 94.5%, Dominic Castelli 93.7%, Aleks "Rosi" Rosic 93.4%.

Zuverlässige 2. Mannschaft

Auch diese Saison hat die Zweite mit positiven Resultaten brilliert. Nach 22 Spielen steht das Team von Ergün Ercedogan – mit seinen Assistenten Sepi Cersosimo und Felix Farina – auf dem hervorragenden 2. Tabellenplatz in der 3. Liga Gruppe 3. Einmal mehr hat das Team bewiesen, dass mit fussballersicher Klasse bei nur knapp zwei wöchentlichen Trainings, aber maximalem Teamgeist, ein vorderer Tabellenrang alle Mal drin liegt. Bravo!

Die Dritte mit einer couragierten Saison

Der gute 4. Schlussrang des Teams von Trainer Pippo Moser und seinem Assistenten Tinu Weber ist das Verdienst von engagierten Trainings- und Spielleistungen der Mannschaft. Fast bis am Schluss hoffte man auf den Aufstieg. Unter anderem wurde der souveräne Leader FC Reihen zu Hause mit einer Topleistung 5:3 geschlagen. Sehr erfreulich hier war auch die Tatsache, dass Spieler aus allen Aktivteams plus Senioren und A Junioren ausgeholfen haben.

Saisonbilanz der Aktiven und des Nachwuchses - Fortsetzung

Rangliste SC Binningen 2 - 3. Liga

1.FC Arlesheim	22	19	1	2	90:23	58
2.SC Binningen	22	13	5	4	54:33	44
3.FC Bubendorf	22	10	9	3	51:45	39
4.FC Laufen	22	8	9	5	55:47	33
5.FC Oberwil	22	8	4	10	47:67	28
6. NK Posavina Basel	22	7	6	9	47:45	27
7.FC Münchenstein	22	6	7	9	41:46	25
8.FC Allschwil	22	6	7	9	37:49	25
9.FC Ferad	22	7	4	11	40:58	25
10.FC Riederwald	22	5	8	9	45:60	23
11.FC Breitenbach	22	5	7	10	39:46	22 Abstieg
12.FC Ettingen	22	2	5	15	36:63	11 Abstieg

Rangliste SC Binningen 3 - 5. Liga

1.FC Riehen b	18	16	0	2	90:18	48	Aufstieg
2.FC Allschwil	18	14	0	4	78:21	42	Aufstieg
3.FC Schwarz-Weiss a	18	13	3	2	67:20	42	
4.SC Binningen a	18	11	3	4	65:31	36	
5.FC Sportfreunde	18	7	3	8	32:50	24	
6.FC Polizei Basel	18	6	3	9	28:42	21	
7.SC Steinen Basel	18	5	3	10	29:56	18	
8.FC Telegraph BS	18	4	2	12	26:58	14	
9.SC Basel Nord b	18	2	2	14	16:72	8	
10.Vereinigte Sportfreunde	18	2	1	15	10:73	7	

A und B Junioren auf Erfolgskurs

Unsere A Junioren (17-20 Jährige) konnten auch in der Frühjahrsrunde der Junior Coca Cola League A (Verbände Nordwestschweiz/Solothurn /Aargau) mit einem guten 5. Rang die Klasse diskussionlos halten. Zusätzlich stellte das Team von Dejan Milojkovic immer wieder Spieler fürs Eins zur Verfügung. Interessant anzusehen war, dass die Mannschaft zwischen zwei taktischen Spielsystemen variierte. Neben dem gängigen 4-4-2 wurde neu auch das 4-2-3-1 gerade gegen starke Teams angewendet. Durch den erwähnten Aufstieg der B Junioren von René Banholzer und seinen Assistenten René Hürlimann und Daniel Cotting ist der SCB neben dem grössten CH Fussball-amateurverein - BSC Old Boys – und dem FC Concordia der einzige Vertreter des FVNWS, welcher im Nachwuchs (A+B) zwei JCCCL Teams stellt. Dies stimmt uns weiter zuversichtlich für die Zukunft.

Ein weiteres Highlight – Politik

Anlässlich der Einwohnerratssitzung vom 23. Mai 2011 durften wir - als grösster Benützer der Sportanlage Spiegelfeld - zur Kenntnis nehmen, dass der Planungskredit von CHF 270'000.00 für den Neubau der Garderoben Spiegelfeld über alle Parteien hinweg gut geheissen wurde. Dies nehmen wir mit grosser Genugtuung zur Kenntnis. Gleichzeitig ist dies für uns aber eine grosse Herausforderung für die Junioren und Aktiven des SCB's alles daran zusetzen diesem grossen Vertrauen in sportlichen, sozialen und gesellschaftlichen Erfolg in den kommenden Jahren umzusetzen.

Thomas Bünter – *Benzoni* - Sportchef SC Binningen



Der Profi in Ihrer Nähe

Tel. 061 302 30 27

Fax 061 303 90 53

Nat. 079 603 04 06

E-Mail mail@hausergmbh.ch

Sportphysiotherapie ESP®
Med. Trainingstherapie (MTT)
Massagen, Tapes, Elektrotherapie
Orthopädische Einlagen
Pilates, Aqua-Fit, Nordic-Walking
Ernährungsberatung ...

Physio Polasek

Manual , Reha , Sporttherapie

Ferdinand Polasek
Physiotherapeut FH und
Sportphysiotherapeut ESP®
betreut Sie gerne.

Hauptstrasse 1 , 4102 Binningen , T 061-421 31 33 | www.polasek.ch

Gasthof Bottminger Mühle



Jacques + Nora Jauslin-Gutzwiller
4102 Binningen, Tel. 061 421 29 00

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Frühjahrsrunde 2011 – JUFU SC Binningen

Alles in Allem war eine etwas durchgezogene Rückrunde mit unterschiedlichen, sportlichen Resultaten und Erfolgen für die JUFU Abteilung des SC Binningen:

B1 - meisterlich

Unser B Promotion hat eine sensationelle und eindrückliche Frühjahrsrunde 2011 abgeliefert. Die Junioren um den Trainerstab Rene Banholzer, Rene Hürlimann und Daniel Cotting haben keinen einzigen Punkt abgegeben und sich somit den Einzug in die Meisterklasse mehr als verdient. Soweit ich das beurteilen kann, ist diese Mannschaft eine wahre Teammannschaft geworden – einer für alle, alle für einen. Mein spezieller Dank geht hier an das Trainerteam. Dieses hat wahrlich eine meisterliche Leistung vollbracht. Hier darf nun auch durchaus mal erwähnt werden, dass es nicht zwingend Trainerdiplome benötigt, um Erfolg zu haben. Gesunder Menschenverstand, Diplomatie und Führungsqualitäten sind Eigenschaften, welche nicht mit dem Erwerb von Diplomen einher gehen, sondern schlicht und ergreifend auf Lebenserfahrung(en) gründen.

1.SC Binningen	11	10	0	1	45:12	30
2.FC Münchenstein	11	8	0	3	35:13	24
3.FC Reinach a	11	8	0	3	38:18	24
4.SV Muttenz a	11	8	0	3	33:16	24
5.Team Fricktal	11	6	1	4	33:33	19
6.FC Black Stars	11	5	1	5	35:28	16
7.FC Bubendorf a	11	5	0	6	28:30	15
8.FC Aesch a	11	4	1	6	34:39	13
9.FC Allschwil	11	3	3	5	25:36	12
10.FC Liestal b	11	2	0	9	22:48	6
11.FC Breitenbach	11	1	0	10	10:53	3
12.FC Telegraph BS	11	3	0	8	23:35	9
Rückzug Telegraph						

C1 – verhalten

Es war aus diversen Gründen keine leichte Rückrunde, die unsere C1 Junioren im Mittelfeld mit einem 6. Schlussrang abgeschlossen haben. Meines Erachtens eine eher bescheidene Platzierung verglichen mit dem Potential, dass diese Mannschaft eigentlich hat. Das Trainerduo und die C1 Junioren hatten einige zwischenmenschliche Baustellen zu vergegenwärtigen. Das

1.FC Black Stars	11	9	2	0	36:13	29
2.FC Basel 1893	11	8	1	2	56:23	25
3.FC Therwil a	11	6	4	1	36:21	22
4.Team Fricktal a	11	6	1	4	43:28	19
5.FC Pratteln a	11	5	1	5	39:34	16
6.SC Binningen a	11	5	0	6	27:24	15
7.FC Reinach a	11	4	1	6	27:49	13
8.FC Bubendorf	11	3	3	5	22:25	12
9.FC Allschwil a	11	3	2	6	27:44	11
10.FC Rheinfelden a	11	3	1	7	25:34	10
11.SV Sissach a	11	3	1	7	24:39	10
12. FC Münchenstein	11	1	3	7	20:48	6

wird wohl einer der Hauptgründe sein, warum der sportlich durchaus möglich gewesene Exploit wohl ausblieb. Unschön, dass einige Eltern sich hier - auf und neben dem Platz - mit teils doch recht sonderbaren und gar beleidigenden Äusserungen nicht gerade in ein gutes Licht gerückt haben. Ich möchte diese hier nicht weiter erörtern. Eines aber ist mir persönlich wichtig: Jeder

Frühjahrsrunde 2011 – JUFU SC Binningen - Fortsetzung

darf, niemand muss! Der SC Binningen ist mit seinen Junioren im Breiten- und nicht im Spitzensport vertreten. Die Trainer und damit meine ich den gesamten KIFU/JUFU Trainerstab sitzt in einem Glaskasten, ist exponiert, der Schinken zwischen den beiden Brothälften, die man nach Belieben zusammendrücken kann. Letztendlich aber alles Menschen, welche viel von ihrer privaten Zeit für unsere SCB Junioren opfern. Sie alle haben es ob Ihrem für den Verein Geleisteten nicht verdient, in irgendeiner Weise angeprangert zu werden.

Nun denn, Luca und Mario freuen sich auf die neue Saison mit dem neuen C1 und sind voller Tatendrang und positiver Zuversicht. Meine ausserordentliche Wertschätzung für Ihre Arbeit ist ihnen allemal sicher.

C2 – nicht immer aber immer öfter

Die Frühjahrsrunde 2011 hat das C2 auf einem guten 6. Platz im Mittelfeld abschliessen dürfen. Die Schere bzgl. des fussballerischen Leistungsvermögens innerhalb der Mannschaft war und ist gross. Claudio Kneuss und Benny Lehmann haben aus diesem ursprünglichen „Haufen“ (im positiven Sinne

gemeint) eine Mannschaft mit Teamgeist und Zusammenhalt geformt. Keine bösen Worte der „Besseren“ gegenüber den „Guten“. Dies konnte ich anlässlich des soeben erst statt gefundenen Pfingstlager im Wisli auf eindrückliche Art und Weise selbst erfahren. Natürlich gibt's noch

1.FC Nordstern BS	9	9	0	0	59:13	27
2.FC Liestal c	9	8	0	1	71:21	24
3.FC Arlesheim b	9	7	0	2	36:22	21
4.FC Aesch b	9	5	1	3	34:25	16
5.FC Biel-Benken	9	3	2	4	39:40	11
6.SC Binningen b	9	2	3	4	23:34	9
7.FC Gelterkinden b	9	2	2	5	19:30	8
8.FC Rheinfeldern b	9	2	2	5	20:38	8
9.FC Laufenburg-Kaisten b	9	1	1	7	22:43	4
10.BSC Old Boys c Mädchen	9	0	1	8	7:64	1
11.FC Münchenstein					Rückzug	

viel zu tun, immer und immer wieder. Claudio und Benny werden auch mit dem neuen C2 aus sportlicher Sicht keine leichte Aufgabe haben. Ich bin mir aber 200%ig sicher, dass Sie wiederum einige unserer C Junioren mit guten Trainings und einem Zusammengehörigkeitsgefühl fussballerisch noch weiter bringen werden.

Mein spezieller Dank an dieser Stelle geht an Dunja Fink, welche in der vergangenen Herbstrunde ebenfalls einen wesentlichen Anteil an der Formung dieses Teams hatte. Dunja macht derzeit eine schöpferische Pause. Ich hoffe aber, dass uns Dunja in irgendeiner Form zu einem späteren Zeitpunkt wieder zur Verfügung stehen wird.

Da - zuversichtlich

Unser Da hat sportlich gesehen, eine eher durchgezogene Leistung abgeliefert. Der reüssierte 10. Platz von 12 Mannschaften ist allerdings nur auf den 1. Blick nicht zufriedenstellend. In dieser Gruppe warteten mit dem FC Basel, Ettingen, Oberdorf, Black Stars, Amicitia Riehen und Therwil aber sehr starke Gegner auf unser Da, welches mit einem meist aus Spielern des jüngeren


Schickeria
Bar
Restaurant Jägerstübli
Oberwil

www.schickeria-oberwil.ch

Bahnhofstrasse 11 4104 Oberwil Tel. 061 401 29 55
Öffnungszeiten Mo. bis Do. 16.00 bis 24.00 / Fr.+ Sa. 14.00 bis 24.00 / Sonntag geschlossen

Ich dusche Solar...

Warmwasser – natürlich mit einer Solaranlage.
www.swissolar.ch

 solarbegeistert

MUCHENBERGER AG

Eidg. dipl. Installateur

- Sanitär
- Heizung
- Reparaturservice
- Schwimmbäder
- Sanitär-Laade
- Wellness



Bottmingen:
Bruderholzstrasse 12,
Tel. 061 425 93 25
Basel:
St. Johannis-Ring 109

Design by Muchi
fir Bad + Pool ...
weisch wie cool!

www.muchenberger.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



FELDSCHLÖSSCHEN

Part of the Carlsberg Group

*Bistro
Ambiente*
Dä Träff im Dorf

Heidi Suter & Daniel Gerber
Passage 8
4104 Oberwil
Tel. 061 401 40 04
bistro_ambiente@freesurf.ch

Sonntag Ruhetag

**UMZÜGE
MULDEN**

JOST

061/711 38 38
www.jost-transport.ch

I N A U

Innenausbau & Aussensanierung

- Innenausbau
- Isolationen
- Dachsanierungen
- Einbau Dachfenster
- Vordächer/Carport
- Bodenbeläge

I N A U

Patrik Staub
Birsstrasse 21
4132 Muttenz
info@inau.ch
www.inau.ch

Büro 061 311 70 13

Mobile 079 778 98 42

Fax 061 311 96 22

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Frühjahrsrunde 2011 – JUFU SC Binningen - Fortsetzung

1999er und gar 2000er Jahrgangs bestückt war . Unter diesem Aspekt ist die Platzierung aber durchaus gerechtfertigt. Ein Blick auf die Tabelle zeigt über-

1.FC Ettingen a	11	11	0	0	48:17	33
2.FC Oberdorf a	11	7	1	3	44:24	22
3.FC Basel 1893 b	11	6	0	5	45:28	18
4.FC Rheinfelden a	11	5	2	4	32:25	17
5.FC Therwil a	11	5	2	4	24:21	17
6.FC Amicitia Riehen a	11	5	2	4	26:27	17
7.FC Black Stars a	11	5	1	5	34:32	16
8.SV Sissach a	11	3	5	3	33:33	14
9.FC Laufen a	11	4	2	5	24:31	14
10.SC Binningen a	11	3	2	6	21:26	11
11.FC Breitenbach a	11	3	1	7	30:44	10
12.FC Bubendorf a	11	0	0	11	21:74	0

dies, dass die meisten Spiele sehr eng waren und so auch hätten zu unseren Gunsten hätten ausgehen können. Ausser dem deutlich besseren Leader Ettlingen und dem abgeschlagenen Bubendorf waren alle anderen Teams sehr ausgeglichen. Die jungen Spieler werden in der kommenden Runde mehr Verantwortung übernehmen und sind

dank der stets guten Trainings des Duo's Diego Vigorito und Guido Hächler für die neue Saison bestens gewappnet. Wir dürfen gespannt sein. Eine erste Kostprobe lieferte das Team am nationalen Giesse-Cup in Münsingen ab - siehe Bericht Seite .

Db – fleissige Helfer

Remo Castaldo und Dragan Vasilic haben eine schwere Hypothek als Trainer -Duo der Db Junioren für die Frühjahrsrunde übernommen. Unser Db war zur Winterpause Wintermeister in ihrer Kategorie. Einige Db Spieler konnten bereits in höhere Teams weiter gegeben werden. Der erzielte 8. Platz geht durchaus OK, wenn wir bedenken, dass Remo und Dragan die Philosophie, allen Spielern auch Einsatzzeit zu geben, mehr als erfüllt haben. Die teilweise Doppelbelastung, Spieler ins Dc geben zu müssen, um in diesem Team überhaupt

den Meisterschaftsbetrieb aufrecht erhalten zu können, taten ein Übriges. Remo wird nun in der kommenden Saison zusammen mit Röbi von Graffenried unsere B-Junioren übernehmen. Dragan Vasilic und neu Michael Pellegrino bilden das neue Trainer-Duo unserer Db Junioren.

1.FC Dardania	8	7	0	1	36:10	21
2.SV Muttenz b	8	6	0	2	26:12	18
3.FC Allschwil b	8	5	1	2	23:18	16
4.FC Aesch c	7	3	2	2	14:11	11
5.FC Reinach b	8	3	1	4	26:31	10
6.FC Ettingen b	7	2	2	3	19:16	8
7.FC Zwingen a	8	2	2	4	13:21	8
8.SC Binningen b	8	1	4	3	18:26	7
9.FC Concordia BS c	8	0	0	8	12:42	0

den Meisterschaftsbetrieb aufrecht erhalten zu können, taten ein Übriges. Remo wird nun in der kommenden Saison zusammen mit Röbi von Graffenried unsere B-Junioren übernehmen. Dragan Vasilic und neu Michael Pellegrino bilden das neue Trainer-Duo unserer Db Junioren.

Dc – enttäuschend

Eines vorweg: Enttäuschend war nicht das Trainer-Duo Tolga Köz und Michael Heuberger. Auch nicht eine Handvoll Dc Junioren, welche regelmässig zum Training gekommen sind und an den Meisterschaftsspielen stets zugegen waren. Enttäuscht haben mich die rund 8-9 Spieler, welche sich teilweise nicht mal vom Training abgemeldet haben und jeden Samstag anstelle an den Meisterschaftsspielen teilzunehmen, anderweitige Aktivitäten vorzogen. Von diesen Junioren haben wir uns nun mittlerweile getrennt und machen

Frühjahrsrunde 2011 – JUFU SC Binningen - Fortsetzung

Platz für jene, welche auf unseren Wartelisten stehen und wirklich auch Fussball spielen wollen. Mein Dank hier an die beiden Trainer, welche keine leichte Arbeit hatten. Spezieller Dank an die Dc Junioren, welche aber mit stetem Training und der Teilnahme an den Matches Verantwortung übernommen und ausgeharrt haben.

1.FC Nordstern BS b	10	9	1	0	63:14	28
2.BSC Old Boys d Mädchen	9	7	1	1	39:15	22
3.FC Münchenstein c	10	7	1	2	51:22	22
4.FC Gelterkinden c	10	6	1	3	39:27	19
5.FC Amicitia Riehen c	10	5	1	4	42:29	16
6.SC Binningen c	10	4	0	6	24:32	12
7.FC Therwil d	10	3	2	5	30:35	11
8.FC Möhlin-Riburg/ACLI c	9	3	1	5	28:41	10
9.FC Liestal d	10	3	0	7	19:46	9
10.FC Pratteln c	10	2	0	8	40:36	6
11.BCO Alemannia Basel b	10	1	0	9	13:91	3

Das neue Dc der kommenden Saison steht auf einem soliden Fundament. Ein De-

saster, wie wir es nun in der Frühjahrsrunde erlebt haben, wird es nicht mehr geben. Ich wünsche dem gesamten, neuen Dc eine gute Trainingsvorbereitung und viel Gfreuts. Das wird eine tolle Sache davon bin ich überzeugt. Ich werde mich auch mit ganzer Kraft dafür einsetzen, dass auch das Dc nach den Sommerferien 2 volle Trainingseinheiten pro Woche erhalten wird.

Daniel Meyer – in eigener Sache

Etliche von Euch wissen es schon. Mir hat die Gesundheit letzstens einen nicht unerheblichen, einschneidenden Streich gespielt. Dieser zwingt mich dazu, inskünftig etwas kürzer zu treten. Aus diesem Grunde habe ich den Vorstand darüber orientiert, per GV im September 2011 von meinem Amt als Junioren-Obmann offiziell zurück zu treten. Ich werde allerdings dem Verein erhalten bleiben. Es ist noch nicht klar definiert, in welcher Form das sein wird. Wahrscheinlich aber werde ich Chris Kaiser im KIFU in irgendeiner Form unterstützend zur Seite stehen – wir werden sehen.

Daniel Meyer, Junioren Obmann SCB

Ein ganz grosses Dankeschön und gute Genesung!!!

Es war schon so etwas wie ein Schock, als wir von Deiner Krankheit gehört haben! Selbstverständlich haben wir vollstes Verständnis dafür, dass Du nun vermehrt auf Deine Gesundheit achtest. Umso erfreuter sind wir und bin vor allem ich, dass Du bereit bist, uns in irgendeiner Form in Zukunft zu unterstützen. Genauere Pläne sind jetzt noch nicht sinnvoll, aber alleine schon die Tatsache, Dich, Daniel, weiterhin an Bord unseres SCB-Schiffes zu wissen, ist grossartig.

Nicht nur ich, wir alle können von Deiner Ruhe, Deinem gesunden Menschenverstand und Deiner Menschenkenntnis nur profitieren und hoffen, dass Du bald wieder voll auf dem Damm bist. Pass gut auf Dich auf und nimm Dir die Zeit, die Du und Dein Körper brauchen!

Chris Kaiser Durisch

Ihr Spezialist für Küchenrenovationen

- Austausch von Küchengeräten
- Austausch einzelner Möbel
- Ergänzung der bestehenden Küche
- Totalrenovierung

ALNO[®]
...die Welt der Küche



Unser Clubmitglied
René Suter berät Sie gerne

Besuchen Sie
unser grosses
Küchenstudio in Reinach

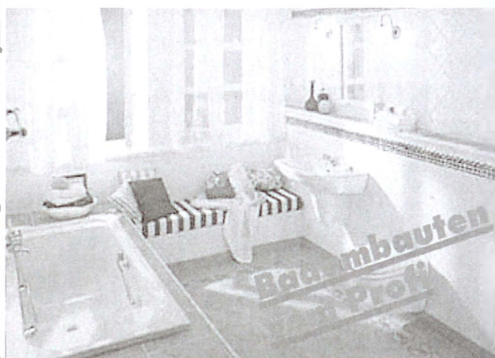
ALNO (Schweiz) AG, Filiale Reinach,
Am Kägenrain 1 – 3, 4153 Reinach
Tel. 061 711 20 00, Fax 061 711 20 21

Auch Samstag geöffnet
(9 – 12 Uhr)

sanitär schweizer ag

Badezimmer-Renovierung

- Individuelle Beratung
 - Terminplanung und Koordination
- Binningen, Oberwilerstr. 32, 061 421 11 70
Sanitäre Installationen, Heizung
www.sanitaer-schweizer.ch



sanitär schweizer ag



WIDLER ELEKTRO AG

Elektro-Installationen
Neu- und Umbauten
Netzwerke, IT-Support
Telematik

Oberwilerstrasse 2
Tel. 061 421 40 42
Fax 061 421 41 47

Elektro-Planung
Unterhalt, Reparaturen + Service
Fachgeschäft für Leuchten und
Haushaltsapparate

4102 Binningen
Tel. Laden 061 423 83 37
E-Mail: info@widler-ag.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

MÜHLEMATTPRAXIS

OBERWIL

Dr. W. Jelk

Rheumatologie FMH
Innere Medizin FMH
Manuelle Medizin SAMM

- Spezialist für Rücken, Muskeln und Gelenke

Dr. A.F. Meier

Chirurgie FMH

- Spezialist für Chirurgie des Bewegungsapparates
- Sportverletzungen, Verletzungen und ambulante Chirurgie

Tel. 061 402 08 68

Fax 061 402 08 78

Tel. 061 421 12 66

Fax 061 421 13 26

www.muehlemattpraxis.ch

Mühlemattstrasse 22 (im Mühlematt-Shopping) 4104 Oberwil



Mach' mal Halbzeit!

Der Spezialist für Badeferien, Städtereisen, Kreuzfahrten, Rundreisen, Wellnessstage oder Golfwochen.

FerienInsel.

SwissExpress FerienInsel AG
Hauptstrasse 1, CH-4102 Binningen
Tel.: 061 422 07 00
binningen@ferieninsel.travel

Ihre FerienInsel in: Basel • Oberwil • Binningen • Allschwil • Arlesheim.

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Giessere-Cup 2011 in Münsingen - Super D-Junioren!!!

Der Giessen-Cup wird jedes Jahr im Kanton Bern ausgetragen. Meistens treten dort 16 Mannschaften aus dem In- und Ausland gegeneinander an.

Dieses Jahr fand das Turnier am 3. und 4. Juni statt. Die Mannschaften kamen aus vier Nationen: aus der Schweiz, Luxemburg, Deutschland und den Niederlanden.

Unser erstes Spiel begann um 10:49 Uhr gegen den SC Burgdorf. Wir verloren 1:0. Nach dem Match hatten wir 35 Minuten Pause. Dann mussten wir uns für das nächste Spiel warm machen. Im nächsten Spiel siegten wir gegen den FC Bollingen. Dann trafen wir uns um 12:30 Uhr wieder. Wir spielten gegen den FC Lugano. Der FC Lugano war die bessere Mannschaft, aber wir gewannen trotzdem mit 2:0 dank der Tore von Timon und Esat.

Danach spielten wir gegen eine starke Mannschaft nämlich BSC Young Boys Bern. Wir spielten gleich gut wie die Berner. Sie kamen zwar zu mehr Tor-Chancen, doch wir hatten ja einen guten Torwart: Luca. Das Endergebnis lautete 0:0. Dann hatten wir Mittagspause. Es gab Teigwaren mit Apfelmus und zum Trinken gab es Tee.

Nach der Mittagspause lief es nicht mehr so gut. Wir verloren gegen den Tabellenletzten US Rumelange aus Luxemburg mit 2:0. Den nächsten Match hatten wir um 16:19 Uhr gegen den FC Thun. Wir spielten recht gut, aber es reichte am Schluss nicht: Wir verloren 1:0. Als nächstes spielten wir gegen den FC Luzern. Wir gewannen 1:0 durch das Tor vom Sveniboy. Beim letzten Spiel vom Freitag verloren wir gegen Team Bern West.

Am Abend spielten wir noch Bowling und gingen dann in die Jugendherberge Bern, wo wir die Nacht verbrachten.



Giesse-Cup 2011 - Super D-Junioren!!! - Fortsetzung



Am nächsten Morgen frühstückten wir in der Jugendherberge. Dann fuhren wir wieder zum Fussballplatz. Der Höhepunkt des Tages war, als wir gegen den FC Zürich gewannen.

Alles in allem waren mit unserer Leistung am diesjährigen Giesse-Cup sehr zufrieden, denn zum Schluss belegten wir den 4. Platz. Am Abend fuhren wir glücklich wieder nach Binningen zurück.

Dabei waren:

Kevin Costa, Balz Furlano, Tobias Hächler, Simon Herren, Luca Hostettler, David John, Luc Durisch, Kayan Könemund, Jakob Kungler, Timon Loleit, Esat Ölmez, Sven Schuhmann, Karol Szelagowicz, Filip Zeradjanin und Bruno Jukic.

Und unsere Trainer: Diego Vigorito und Guido Hächler

Turnierbericht: Simon Herren und Kayan Könemund/Photos Guido Hächler



Ostercamp 2011 - erneut ein toller Erfolg!

Nachdem die erste Auflage des Ostercamps im 2010 an den drei Tagen nach Ostern (von Mittwoch bis Freitag) bei herrlichstem Wetter zu einem tollen Erfolg für 51 Kinder des SC Binningen (F-D-Junioren) wurde, konnten wir dieses Mal gelassener an die Organisation des zweiten Anlasses herangehen. Dachten wir zumindest, denn schon kurze Zeit nach der Ausschreibung zeichnete sich ab, dass wir mehr Kinder als im 2010 angesprochen haben.

Schon gut zwei Wochen vor dem Anmeldeschluss war die ursprünglich gesetzte Zahl von 70 Anmeldungen erreicht, sodass wir uns überlegen mussten, wie wir damit umgehen und erreichen können, dass möglichst alle Kinder von diesem Angebot profitieren können. Das bedeutete auch, nochmals bei der Gemeinde vorstellig werden und abklären, ob wir allenfalls auch den Naturrasen und die Turnhalle (für das Schlechtwetterprogramm) benützen können. Aber es zwang auch dazu, nach weiteren Leitern Ausschau zu halten, denn zu gross wollten wir die einzelnen Gruppen nicht werden lassen.

Einmal mehr waren wir vom Glück begünstigt, denn sowohl das Einverständnis der Gemeinde traf rasch ein, als auch die nötigen Leiter waren doch relativ rasch gefunden: Zu den bisherigen Mario Erdin, Sevi Morales, Gizze Kryeziu, Roberto Ferrara und Chris Kaiser Durisch gesellten sich mit Noël Schirmer, Andreas Hasler und Thomas Rohde drei weitere Trainer aus dem SCB-„Fundus“.

Auch beim polysportiven Programm gab es eine Veränderung, indem wir ein viertes Programm suchen mussten, damit die Gruppen auch hier nicht zu gross wurden. Klar war uns, dass wir wiederum davon profitieren wollten, den Baseball-Coach der Therwil Flyers bei uns zu haben, während wir ansonsten drei neue Programmteile aufnahmen: Ultimate Frisbee, Handball und Landhockey ergänzten im 2011 das Programm - Sportarten, die eigentlich bei allen Kindern grossen Anklang gefunden haben.

Nachdem sich kurzfristig noch einige Ab- und Nachmeldungen ergaben, war es dann soweit: Am Mittwoch, 27. April konnten wir insgesamt 76 erwartungsfrohe Kinder in Empfang nehmen und begrüessen. Auch in diesem Jahr erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Ball, welchen sie nach dem Camp behalten durften, ebenso wie die Trinkflasche, die dank des schönen Wetters rege verwendet wurde, sowie dem nun halt schon obligaten Camp-T-Shirt.

Der Auftakt zum sportlichen Teil blieb unverändert, denn wer ändert schon eine Erfolgsnummer: Jeweils zu Beginn am Morgen und Nachmittag wärmten sich alle Kinder unter der Leitung von Chris Kaiser Durisch zu den Klängen von Santana („Hossa“) und Queen mit und ohne den Ball herum hüpfend - eh, sorry, das war natürlich tanzend auf, wobei böse Zungen behaupten, dass der „Vorgumper“ danach jeweils für den ganzen Tag geschlaucht und unbrauchbar war. (Zumindest zum Essen wachte er jeweils wieder auf.)



Bild oben: „Heisse“ Rhythmen beim Aufwärmen!

Bild Mitte: Aufmerksame Gruppe erhält Anweisungen

Bild unten: Austausch der letzten Anweisungen

Photos: Hans Burger und Andreas Hasler . .



Bild oben: Die Tücken des Krummstocks.

Bild unten links: Baseball fordert volle Konzentration!

Bild unten rechts: Frisbee mit viel Bewegung.





Photos: Hans Burger/Andreas Hasler



Ostercamp 2011 - erneut ein toller Erfolg! - Fortsetzung

Grossartig war wiederum die Verpflegung. Es ist schon bemerkenswert, was Herbi Weber jeweils aus der Küche zaubert, wenn man die engen Platzverhältnisse berücksichtigt. Unterstützt wurde Herbi von Kathrin Fischer und Eva Durisch, aber auch von weiteren Eltern, welche immer wieder beim Rüsten des Znünis - für rund 90 Personen, ja, auch die Leiter wollen hin und wieder was futtern! - alles andere als ein Honigschlecken, oder für andere Arbeiten aushalfen.

Ergänzt wurde das Programm des letzten Jahres durch zwei Posten: Kämpfen und Raufen war eine Einheit, welche den meisten Kindern lag. Dass es die Leiter durchaus im Griff hatten, beweist die Tatsache, dass es zu keinem einzigen Unfall kam, obwohl sich die Kinder da kaum etwas schenkten.

Die zweite neue Herausforderung bestand im Fussballtennis, welches vorab von Noël Schirmer, dem Filigrantechner und Bayern-Fan vom Dienst, in meisterlicher Art geleitet wurde. Erstaunlich war, mit welcher Konzentration hier die Gruppe der Jüngsten ans Werk ging, und ebenfalls doch schon zu guten Ballstafetten kam.

Wiederum grossen Anklang fand der polysportive Nachmittag, bei dem für einmal anderes als nur Fussball im Zentrum stand. Nicht nur viele Kinder, auch die Leiter waren beispielsweise überrascht davon, wie attraktiv das wettkampfmässige Frisbee-Spiel ist. Und mit den Tücken des Krummstocks beim Landhockey, damit konnten sich nun wirklich nicht alle so richtig anfreunden, der Spass stand aber allen ins Gesicht geschrieben.

Wie auch im vergangenen Jahr war das Schlussturnier vom Freitag schon fast so etwas wie der Höhepunkt. Und hier erneut das so genannte Schuhball, welches so langsam aber sicher salonfähig wird und an der Olympiade des Jahres 2100 wohl dann auch Vorführsportart werden dürfte. Als Aussenstehender - und diese Rolle genoss ich als Organisator in diesem Jahr - war es toll zu sehen, mit welcher Begeisterung alle Teams auf den Knien herumrutschten, so dem Tennisball nachjagten und versuchten, ihn ins Tor zu spedieren. Bei den älteren Junioren spielte auch das Leiterteam mit und konnte noch einmal den Sieg davontragen. Im nächsten Jahr wird es wohl nicht mehr reichen, denn die Junioren haben schon abgemacht, dass sie sich ab Januar einmal wöchentlich zum Spezialtraining treffen ...

Am Freitag kurz nach 16.30 Uhr erfolgte dann die Siegerehrung - pro Jahrgang erhielt ein Spieler eine Auszeichnung als Technik-Champion - und der Abschluss. Es waren wiederum drei wunderbare Tage mit viel Spass, Sport und Spiel. Den strahlenden Gesichtern während der drei Tagen war anzusehen, dass dieser Anlass wohl danach verlangt, auch im 2012 organisiert zu werden. Eine Vorgabe, welche von den ebenfalls begeisterten Leitern auf gar keinen Fall abgelehnt wird!

Bericht: Chris Kaiser Durisch/Photos: Hans Burger und Andreas Hasler

Alle Jahre wieder oder die Krux der Neueinteilung

„Also, wenn der Seppli im Xb spielt, dann verstehe ich nicht, warum mein Hansli nicht auch dort ist, sondern mit den Gurken im Xc spielen muss. Das musst Du mir schon erklären.“ So oder ähnlich tönt es jeweils im Juni, wenn die neuen Einteilungen der Junioren bekannt geworden sind. Allzu stark übertrieben ist übrigens diese Aussage nicht, das mit den Gurken tönt vielleicht etwas differenzierter, wobei auch Flaschen nicht unbedingt ein Kompliment ist.

Ginge es lediglich nach den Einschätzungen der Eltern (und teilweise auch der abgebenden Trainer), dann hätten wir in jeder Alterskategorie in den A- und B-Teams Kader von 25 oder mehr Kindern. Wer will sein Kind schon in einer C- oder gar D-Mannschaft sehen? Doch welche Kriterien sind es, welche von uns bei der Einteilung berücksichtigt werden (müssen)?

Ein erster wichtiger Punkt ist die Grösse des Kadern. Nimmt man beispielsweise eine E-Mannschaft, so streben wir eine Zahl von 16 bis maximal 18 Kindern an: Nun kann es sein, dass von der letztjährigen Mannschaft noch acht bis zehn Kinder in dieser Alterskategorie bleiben und somit nur ein Teil einer Mannschaft neu zu besetzen ist.

Des weiteren haben wir beim SC Binningen in der Regel das Ziel, dass in eine Mannschaft Kinder beider Jahrgänge eingeteilt werden. So kann es dann durchaus manchmal so sein, dass ein Kind des jüngeren Jahrgangs noch schwächer ist als ein bestanderer Spieler, für die Zukunft ist es jedoch sehr sinnvoll, dass die jungen Spieler in einer spielstärkeren Mannschaft ihre Erfahrungen sammeln können und dann im zweiten Jahr davon profitieren und einen nahtlosen Übergang schaffen können.

Daher achten wir ebenfalls darauf, dass wir Kinder des älteren Jahrgangs hin und wieder in vermeintlich schwächeren Teams platzieren, damit sie dort dann Verantwortung übernehmen können und mit eher längeren Spielzeiten in der Meisterschaft rechnen dürfen. Ein Jahr als Führungsspieler in einer C- oder gar D-Mannschaft bringt unseres Erachtens ein Kind weiter, als wenn es in einer höher eingestuften Mannschaft eher hinten an stehen muss.

Lust but not least gilt vor allem im KIFU-Bereich - je älter die Kinder werden, desto weniger trifft dies zu - darauf zu achten, dass Spielkameraden nach Möglichkeit zusammen in der Mannschaft bleiben können, wobei auch hier natürlich ganz individuell jeder Fall betrachtet werden muss. So kann es durchaus auch eine Belastung sein, wenn ein Knabe mit einem viel stärkeren zusammen ist oder vermeintlich sein muss, in einer eher spielschwächeren Mannschaft kommen seine Fähigkeiten besser zur Geltung und steht er vielleicht unter Druck.

Diesen Ausführungen kann entnommen werden, dass es verschiedene Komponenten gibt, welche letztlich bei der Bildung der Kader zu berücksichtigen



www.delli.ch
info@delli.ch

Otto Dellenbach Garage

Alles unter einem Dach



- Neuwagen
- Occasionscenter
- Reparatur aller Marken
- Elektrik + Klimatechnik
- Karrosserie + Lackiererei
- ACS Prüfcenter
- Autowaschcenter
- Tankstelle mit Shop

BESTATTUNGEN KOPP & CO

Schafmattweg 12
CH – 4102 Binningen
Telefon: 061 425 66 00
Telefax: 061 425 66 35
e-mail: a.kopp@kopp-binningen.ch
internet: www.kopp-sohn.ch

André Kopp-Bürgin
Bestatter mit eidg. Fachausweis



Der Ball ist rund.
Unsere Dienstleistungen in der
Gebäudetechnik eine runde Sache.

Fachbereiche

- Elektrotechnik
- Heizung / Lüftung
- Kälte / Klima
- Sanitär
- Security & Automation
- IT & TelCom
- Energieoptimierung

Dienstleistungen

- Beratung
- Planung
- Projektierung
- Montage, Installation
- Service, Unterhalt, Wartung
- Betrieb
- Pikettdienst 24/7

Alpiq InTec West AG

St. Jakobs-Str. 200, CH-4002 Basel
T +41 61 260 66 66, www.alpiq-intec.ch

ALPIQ

Alle Jahre wieder/die Krux der Neueinteilung - Fortsetzung

sind. Wir bemühen uns, hier möglichst alle Bereiche richtig zu beurteilen und zu gewichten, sind uns andererseits jedoch bewusst, dass wir hin und wieder auch falsche Entscheide treffen können. Das tut uns Leid und dafür entschuldigen wir uns.

In diesem Jahr ist uns respektive mir ein anderes Missgeschick unterlaufen, welches ich in den kommenden Jahren unbedingt aufgreifen möchte. Es geht um die Kommunikation unserer Ideen und letztlich der Einteilungen. Mit Recht beklagt sich eine Mutter darüber, dass es ungeschickt ist, dass die Kinder die Neueinteilung erst auf dem Postweg erhalten. Für die meisten mag dies ja in Ordnung gehen, aber bei denjenigen, bei denen wir eben eine Einteilung in einer „tieferen“ Mannschaft zum Wohl des Kindes vorgenommen haben, sollte der Trainer dies dem Kind und den Eltern mündlich kommunizieren. Dies habe ich zu wenig bedacht und ich möchte unbedingt die Trainer aus der Schusslinie nehmen, denn sie haben die Neueinteilung viel zu spät erhalten, als dass sie noch hätten Gespräche führen können. Diesen Punkt habe ich in meiner Agenda dick notiert und werde ihn im nächsten Jahr unbedingt geschickter lösen.

Für derartige Kritik bin ich offen, denn hier können wir uns tatsächlich verbessern. Mehr Mühe habe ich mit Reaktionen, welche uns Trainern vorwerfen, dass wir ein Vitamin-B-Verein seien und alles quasi unter der Hand geschieht. Dafür muss ich nicht von den Trainer verlangen, dass sie ihre Vorschläge unterbreiten und dann mit ihnen darüber sprechen, wie wir in Grenzfällen vorgehen wollen. Derartige Argumentationen sind für mich einzig Unterstellungen und vor allem: Sie dienen der Sache nicht!

Was wir versuchen zu erreichen, ist es, Einteilungen zu treffen, welche im Interesse der Kinder/Eltern und im Interesse des Sportclubs Binningen sind. Über die letzteren haben wir wahrscheinlich zu wenig informiert, deshalb diese Zeilen. Dass diese beiden Interessen nicht immer deckungsgleich sind, dessen sind wir uns bewusst, trotzdem stellen wir uns jedes Jahr wieder dieser Herausforderung und wagen den Spagat.

Als Eltern können Sie uns insofern unterstützen, dass sie mithelfen, beim Kind das in den Vordergrund zu stellen, was für uns immer das Ziel ist: Dass die Kinder mit Freude und Spass bei der Sache sind und für ihre Mannschaft, unseren Verein ihr Bestes geben.

In diesem Sinne hoffe ich, hoffen wir, dass sich die Wogen wieder glätten werden und wir uns wieder der wichtigsten Neben- (oder ist es doch die Hauptsache?) der Welt widmen können, dem Fussballspiel.

Chris Kaiser Durisch, Verantwortlicher Kinderfussball

Kinderfussball - Bericht zum Frühlingshalbjahr

Wie soll ich einen Bericht schreiben, ohne dass ich Ranglisten zu Hilfe nehmen kann? Wie kann man einem Laien verständlich machen, welche Fortschritte der SCB erzielt hat, wenn dies nicht anhand von Resultaten überprüfbar ist? Was vielleicht als ein schwieriges Unterfangen erscheint, ist bei genauerem Betrachten doch recht einfach:

Ein guter Indikator wäre da beispielsweise der Trainingsbesuch. Und hier können wir feststellen, dass zwar nicht immer alle Kinder in jedem Training waren, doch generell eine hohe Präsenz zu verzeichnen war. Verknüpfe ich dies mit einem weiteren Gradmesser, dem Lachen und den fröhlichen Gesichtern, dann erhalte ich eine Bestätigung dafür, dass unsere Junioren grundsätzlich gerne ins Training kommen und dort zumeist auch viel Spass haben, obwohl sie hin und wieder recht ins Schwitzen kommen.

Gut, das alles mag ja noch herzlich wenig über den Fussball und die sportlichen Fortschritte aussagen. Da muss man schon etwas genauer hinschauen: Vergleiche ich die Spiele - egal welcher Mannschaft - vom vergangenen September mit denjenigen in diesem Frühjahr, dann fällt sofort auf, auch wenn ich kein Resultat kenne, dass sich da einiges entwickelt hat.

Ein Kränzchen zu winden gilt es da den Trainern, welche in ihren Teams die fussballerische Philosophie des Vereins voll und ganz umsetzen. Bereits bei den kleinsten Piccolos - neu G-Junioren - ist ersichtlich, dass versucht wird, den Ball in den eigenen Reihen zirkulieren zu lassen, egal, ob da ab und zu über den Ball gestolpert wird, der Gegner in einen Querpass läuft und man so ein Tor kassiert oder ähnliches. Schön zu erkennen ist auch, dass die Kinder angehalten werden, den Ball mit beiden Füßen zu spielen.

Dies wird bei den F-Junioren noch deutlicher: Wenn nämlich ein Spieler oder eine Spielerin mit dem eher schwächeren Bein ein Tor erzielt, dann wird dies entsprechend gefeiert und kund getan! Und ich habe in diesem Frühjahr einige solcher Torjubel gehört, wir sind da wohl auf keinem schlechten Weg. Freude macht mir auch zu sehen, dass wir immer mehr Kinder als Torhüter einsetzen und diese dazu anhalten, sich aktiv am Spiel zu beteiligen. Ich denke, dass wir auch hier später eine nicht unbedeutende Ernte einfahren dürfen.

Ein spezieller Dank gilt Patrick Negri und Noël Schirmer, welche in diesem Jahr das Fd trainierten und wohl mit Abstand am meisten Spieler haben kommen und gehen gesehen. Ich denke, es ist wichtig, dass wir mit dem Fd ein Team haben, in welchem wir hin und wieder neue Spieler mittrainieren lassen und dann der richtigen Mannschaft zuteilen können.

Unsere vier E-Juniorenteams verzeichneten dieses Jahr recht grosse Kader, ein für die Trainer nicht immer einfaches Unterfangen. Was Patrick und Noël bei den F-Junioren waren, dies sind im E-Bereich Andreas Krapp, Alain Willi



Sie lieben es. Wir versichern es.

Die Nummer 1 unter den Motorfahrzeug-Versicherern.

AXA Winterthur, Generalagentur R. Schläpfer, Jürg Ryser
 Herrenweg 11, 4153 Reinach, Telefon 061 716 55 19, Fax 061 716 55 50
 juerg.ryser@axa-winterthur.ch, www.reinach.winteam.ch

AXA winterthur
 FINANZIELLE SICHERHEIT

seit 1977

 RESTAURANT
 zur
 alten Post

„s' Cordon-Beizli „ vo Oberwil
 061 / 401 44 55
www.cordonbeizli.ch

Gerne bedienen wir Sie an
 7 Tagen in der Woche mit
 unserer saisonalen Küche.
 Ruhiger Garten, schönes Säali
 Kinderteller / Seniorenteller

Grosser Parkplatz
 30 Mtr. vom Tram Nr. 10
 Fam. Brand und's Pöschli-Team

Alba



die unkomplizierte
 Versicherung

Eine Versicherung bei der
Alba
 ist immer ein
Volltreffer



Rizzello Claudio
 Inspektor
 Natel 079 354 69 09

Generalagentur Basel
 St. Alban-Anlage 56
 4020 Basel
 Tel. 061 295 33 33

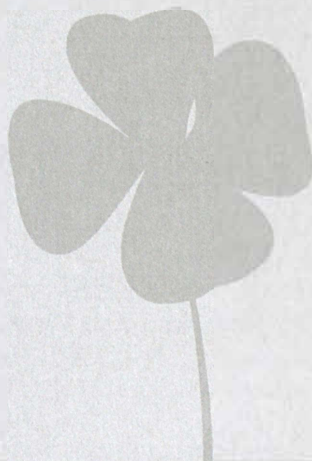
Alba



die unkomplizierte
 Versicherung

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Ihr Partner für
Erfolgserlebnisse.



Die Basellandschaftliche Kantonalbank – Ihr persönlicher Sparring Partner für Geld,
Anlage und Vorsorge.

www.blkb.ch

 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Treuhandbüro Wyss
Steuern, Buchhaltung, Beratung



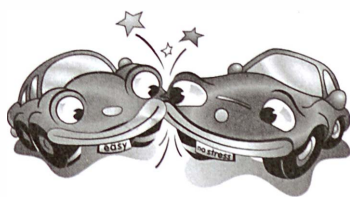
Das Treuhandbüro mit Profil

Alain Wyss
Dipl. Treuhandexperte

Baselstrasse 25
4153 Reinach
☎ 06 1771 35 86
☎ 06 1771 52 88
www.treuhandbuero-wyss.ch

Born AG

Güterstrasse 108
4053 Basel
Tel. 061 361 41 41
www.born-carrosserie.ch



Born to perform

VSCI Carrosserie 

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Kinderfussball - Bericht zum Frühlingshalbjahr -Fortsetzung

und Dave Greenleaf. Sie haben es mir ermöglicht, immer mal wieder einen neuen Spieler auszuprobieren, eine ganz wichtige Rolle.

Klar, als eigener Verantwortlicher ist man immer etwas befangen, doch behaupte ich, dass wir mit unseren vier E-Teams in allen Meisterschaftsspielen und Turnieren gute Reklame für den SC Binningen gemacht haben. Auch dies wiederum nicht unbedingt der Resultate wegen, sondern aufgrund unseres Auftretens. Und dieses Mal meine ich nicht nur die Art und Weise, wie wir Fussball gespielt haben.

Ich meine feststellen zu können, dass wir unserem Vorsatz, Fairplay zu pflegen, sehr gut nachleben und so eben auch auf dem Margarethen und auf fremden Plätzen gute Reklame für unseren Verein betreiben. Kaum zu hören sind Anfechtungen gegen Schiedsrichter und Gegner, auch untereinander pflegen wir einen anständigen Ton, alles Dinge, mit denen man eine Meisterschaft nicht unbedingt gewinnen kann, die allerdings sehr geschätzt werden.

Ganz herzlich danken möchte ich an dieser Stelle allen unseren Trainern, welche immer wieder in ihrer Freizeit bereit sind, sich für unsere Juniorinnen und Junioren einzusetzen. Toll zu sehen, wie sie auf dem Platz nicht nur versuchen, den Zukunftshoffnungen von morgen etwas beizubringen, sondern ihnen auch vorleben, was sie erreichen möchten. Am guten Leben in unserer mittlerweile ansehnlichen SCB-Familie trägt ihr einen ganz entscheidenden Anteil - herzlichen Dank!

Chris Kaiser Durisch

Am Rande notiert ...

Mallorca über alles - Feriengrüsse

Eigentlich sollten dies alle wissen, dass Rafael Nadal im Juni nicht in seiner Heimat Mallorca sondern entweder noch in Paris oder schon in Wimbledon ist. Nicht so die 1. Mannschaft des SC Binningen, welche samt Staff den Weg in den Süden angetreten ist. Böse Zungen behaupten, dass dort hin und wieder sich folgendes Gespräch abliefe: „Hättst doch nur dort gege Timau (Therwil oder andere) dr Ball richtig troffe, denn“. Tatsache ist aber, dass zum Glück alle unversehrt zurückgekehrt sind.

Gleiches gilt auch für das Kiosk-Team auf dem Spiegelfeld: Für einmal haben sich Christiana, Evi, Maria, AnnaMaria und Monika schlicht und einfach nur bedienen lassen und die Zeit ohne das runde Leder genossen. Herzlichen Dank für Euren Kartengruss und Euer Prost!!

Gesetztere Fussballer werden wie Wein immer besser!

Natürlich können wir jene immer noch Aktiven nicht unterschlagen, welche zwar in der Garderobe immer mehr Platz beanspruchen, auf dem Feld dann jedoch öfters über zuviel Platz klagen! Sorry, liebe Senne, damit seid ihr natürlich nicht gemeint! Wir durften

es ja bereits im April vermelden, dass der Aufstieg mehr oder weniger nur noch eine Formsache sei und ein Blick auf die Rangliste belegt eindeutig, mit welcher Überlegenheit ihr den Aufstieg realisiert habt. Super und ganz herzliche Gratulation!!

1.SC Binningen	14	13	1	0	69:7	40
2.FC Zwingen	14	7	4	3	44:26	25
3.FC Riederwald	14	7	4	3	39:27	25
4.FC Biel-Benken	14	7	2	5	25:40	23
5.SC Steinen Basel	14	5	1	8	31:45	16
6.BSC Old Boys	14	5	0	9	23:33	15
7.SC Soleita Hofstetten	14	2	3	9	21:46	9
8.FC Post Basel	14	2	1	11	20:48	7

Unsere Veteranen waren da nicht ganz so erfolgreich, wobei dies eigentlich weniger tragisch ist. Ich denke, die Entwicklung in diesem Bereich ist ein

1.FC Aesch	14	9	5	0	50:19	32
2.FC Ettingen	14	9	2	3	41:20	29
3.FC Concordia BS	14	7	2	5	33:25	23
4.SC Binningen a	14	6	4	4	31:26	22
5.FC Telegraph BS	14	5	3	6	36:39	18
6.FC Münchenstein a	14	5	1	8	24:30	16
7.FC Zwingen	14	3	2	9	21:48	11
8.BCO Alemannia a	14	1	3	10	20:49	6

Wermutstropfen im diesjährigen Vereinsleben, müssen wir doch auf die neue Saison hin die Veteranenmannschaft zurückziehen. Was sich bereits im Herbst abzeichnete, hat sich leider weiter fortgesetzt: Immer öfter musste die Mannschaft auf die Ü-50 zurückgreifen. So gesehen ist die Teamleistung doch noch als gut zu taxieren - sie bestätigt zumindest den Titel! Ein grosses Dankeschön an Däni Kaufmann, welcher jeweils zig-Telefonate zu führen hatte, bis er wenigstens von elf Spielern eine Zusage hatte. Es wird wichtig sein, dass wir in den kommenden Jahren versuchen, die Veteranen wieder aufleben zu lassen, eine sicherlich schwierige Aufgabe!

Träumen ist ja erlaubt! Und genau das tat unsere Ü-50-Mannschaft bis zum zweitletzten Spiel, als es im Heimspiel gegen den FC Lausen ging. Und es ist schon erstaunlich: Die geschätzten und gefühlten rund 57 Jahre Lebenspraxis und -erfahrung kann nicht verhindern, dass die Mannschaft komplett ohne Konzept und recht nervös ins Spiel ging - den Gedanken wohl noch bei der

Möglichkeit, die Meisterschaft zu gewinnen. Und so kam es dann, wie es kommen musste: Nach der Niederlage musste der Gewinn der Gruppe abgeschrieben werden. Schön immerhin, dass dies mit viel Fassung getragen wurde. Na ja, der Traum geht weiter, die Ansprüche in der kommenden Saison werden nach oben geschraubt!!!

1.FC Nordstern BS b	8	6	1	1	36:18	19
2.FK Beograd b	8	6	1	1	38:22	19
3.SV Muttentz c	8	5	1	2	23:13	16
4.SC Binningen	8	4	1	3	32:25	13
5.FC Allschwil b	8	3	1	4	22:25	10
6.FC Reinach b	8	2	3	3	19:24	9
7.FC Lausen 72 b	8	2	1	5	25:26	7
8.FC Therwil b	8	2	1	5	10:34	7
9.Kleinhüningen b	8	1	0	7	17:35	3

immo-bau management GmbH

**"Mir sin FAN
vom SCBF"**

immo-baumanagement GmbH
parkstrasse 36 4102 Binningen
tel. 061 421 24 24 fax 061 421 12 18
info@immo-baumanagement.ch
www.immo-baumanagement.ch

Pius, Pascal & Sandra
H E R G E R

Wir vermitteln...

wir verwalten...

wir bauen als GU...

wir bauen um...

und wir beraten!

Wir suchen Bauland, Ein- und Mehrfamilienhäuser für unsere Kunden in der Region



La lentille

Café - Restaurant

Essen in gepflegtem Ambiente. Unsere frische, marktgerechte Küche verwöhnt auch Ihren Gaumen. Im Sommer begrüßen wir Sie gerne auf unserer Terrasse, einer der schönsten Gartenanlagen der Region.

Für Ihren speziellen Anlass, Geschäftsessen, Hochzeit oder Jubiläum öffnen wir unser Lokal ab 30 Personen gerne auch an einem Samstag, Sonn-, oder Feiertag.

Norbert Sieber und das La Lentille Team
Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.00-23.00 Uhr
Sa + So geschlossen

Hauptstrasse 55 · CH-4102 Binningen · Tram-/Bushaltestelle «Hohle Gasse» Tramlinie 2, Buslinie 34
Tel. 061 423 09 30 · Fax 061 423 09 34 · mail@lalentille.ch · www.lalentille.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Täglich geöffnet von 07.00 – 24.00 Uhr



Hotel – Restaurant Schlüssel

Schlüsselgasse 1
CH-4102 Binningen
Telefon 061 421 25 66
Das Restaurant für jedermann.
Holzkohlegrill
Fam. de Jong



Güterstrasse 172
Tel. 061 313 33 23
Fax 061 313 33 21
E-Mail: tmg@datacomm.ch



IHR FACHMANN FÜR TEXTILDRUCK

**Wir bedrucken nach Ihren Wünschen
T-Shirts, Sweat-Shirts, Caps, Taschen
und Sportbekleidungen.**

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.



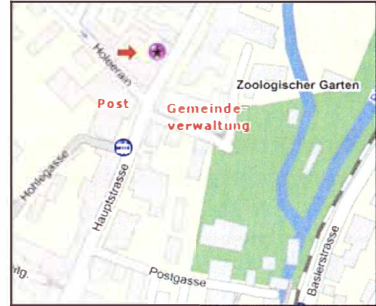
**kuno mathis
hauptstrasse 38
4102 binningen
tel. 061 421 80 00
fax 061 423 06 26**

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



News vom SCB-Fanshop

Stephan Eichenberger begrüsst Dich/Sie gerne im Fanshop an der Hauptstrasse 28:
061 421 48 52



Die neuen Leibchen und Trainer sind da!!!!

Endlich ist das neue Material eingetroffen und kann bei Steffi bezogen werden. Nachstehende Preisliste gibt Auskunft über das Angebot!

kleiner SC Binningen Schal	Fr. 16.00
grosser SC Binningen Schal	Fr. 20.00
Schal vom Cupspiel FCB/SCB	Fr. 5.00
KIFU-Tasche des SC Binningen	Fr. 30.00
SCB Fussballtasche klein	Fr. 45.00
SCB Fussballtasche gross	Fr. 60.00
SCB-Trainer neues Modell Grössen 128-176	Fr. 90.00
SCB-Trainer neues Modell Grössen 5/6/7	Fr. 110.00
T-Shirts Grössen 128-176	Fr. 40.00
T-Shirts Grössen 5/6/7	Fr. 45.00
Vereinswimpel	Fr. 16.00
Autowimpel	Fr. 10.00
Schlüsselanhänger	Fr. 10.00
Trinkflasche	Fr. 5.00

Ein Besuch im Fan-Shop lohnt sich auf jeden Fall, Sie können sich dort von der guten Qualität unserer Artikel überzeugen!!!



Daten

- | | |
|-----------------------|---|
| 1. August 2011 | Nationalfeiertag auf dem Spiegelfeld |
| 15. August 2011 | Beginn Schuljahr und ebenfalls Beginn des Trainings nach neuem Plan
In den Sommerferien trainiert ein Teil der Teams - Daten werden innerhalb der Mannschaft abgegeben |
| 20./21. August 2011 | Junior-Trophy-Turnier auf dem Joggeli |
| 9. September 2011 | GV SC Binningen Kronenmattsaal |
| 24. September 2011 | Intern. Drei-Regio-Turnier für G-Junioren auf dem Spiegelfeld |
| 22. Oktober 2011 | Herbstanlass Supportervereinigung |
| 27. November 2011 | Lottomatch Kronenmattsaal |
| 2. - 4. Dezember 2011 | Junioren-Hallenturnier |
| 10. Dezember 2011 | KIFU-Weihnachtsfeier |



**Marco Schäffler
Baugeschäft AG**

- **Maurerarbeiten**
- **Renovationen**
- **Umbauten**
- **Fassadenrenovationen**
- **Kundengipserarbeiten**
- **Plattenleger**

4102 Binningen Bottmingerstrasse 27 Tel. 061 421 70 11 Fax 061 421 70 16
info@schaefflerag.ch www.schaefflerag.ch

seit **1989**



PIZZERIA DA GIANNI

REST. ST. JOHANN

GARTENWIRTSCHAFT

ELSÄSSERSTRASSE 1 4056 BASEL

TELEFON 061/322 42 33

„EIN TAG OHNE FUSSBALL IST EIN VERLORENER TAG.“

Ernst Happel (1925-92), östr. Fußballtrainer

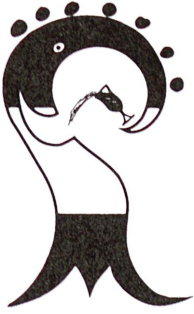


BLUMEN SENN BINNINGEN

WWW.BLUMENSENN.CH



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



RESTAURANT
BASELBIETER

Heli Troger

Postgasse 3
4102 Binningen
Tel. 061 421 66 47
baselbieter@bluewin.ch

Zerrung ? Bluterguss ?

www.4102.ch

hilft

sollte

www.4102.ch

nicht helfen, dann wäre

www.mumzentrum.ch

eine Alternative



Restaurant Jägerstübli
Hauptstrasse 112,
4102 Binningen

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Andreas Gloor / Nicki Monna
und Mitarbeiter
061 / 421 29 08

www.jaegerstuebli-binningen.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Telefonnummern

Ehrenpräsident	Laeser Max	P	061 421 24 57
Präsident a.i.	Suter Jürg	P	061 421 71 16
Beisitzer	Marco Giani	N	079 454 92 52
Ressort Feste und Anlässe	Suter Urs	N	079 413 96 32
Spiko-Präsident/Sportchef	Bünter Thomas	N	079 616 35 59
Kassier	Fabio Cersosimo	N	076 582 57 2
Platzkassier	Baumgartner Markus	P	061 421 20 19
Vereinssekretär	Herrmann Jan	P	061 403 11 35
Mitgliedersekretär	Beck Margrit	P	061 401 46 15
Spiko-Sekretär	vakant		
Beisitzer	Walther Beat	G	061 421 91 33
Sen.-Vet.-Obmann	Jean Frey	P	061 811 47 45
Sen.-Vet.-Sekretär	Parisot Gerhard	N	079 334 87 01
Junioren-Obmann	Daniel Meyer	N	079 351 89 63
Kifu Präsident	Chris Kaiser Durisch	N	077 418 44 72
Administration Junioren	Beck Margrit	P	061 401 46 15
Junioren-Kassier	Fabio Cersosimo	N	076 582 57 23
Cluborgan-Redaktor	Chris Kaiser Durisch	N	077 418 44 72
Sportplatz Spiegelfeld			061 426 54 60

www.herzogsport.ch

HERZOG Sport

**DAS EINKAUFSPARADIES MIT EINER
BIKE-AUSWAHL, DIE ALLE GRENZEN SPRENGT**

800 m² Verkaufsfläche

Binningen Telefon 421 29 85
Oberwilerstrasse 16-20

RESTAURANT

PIZZERIA



SCHIFF

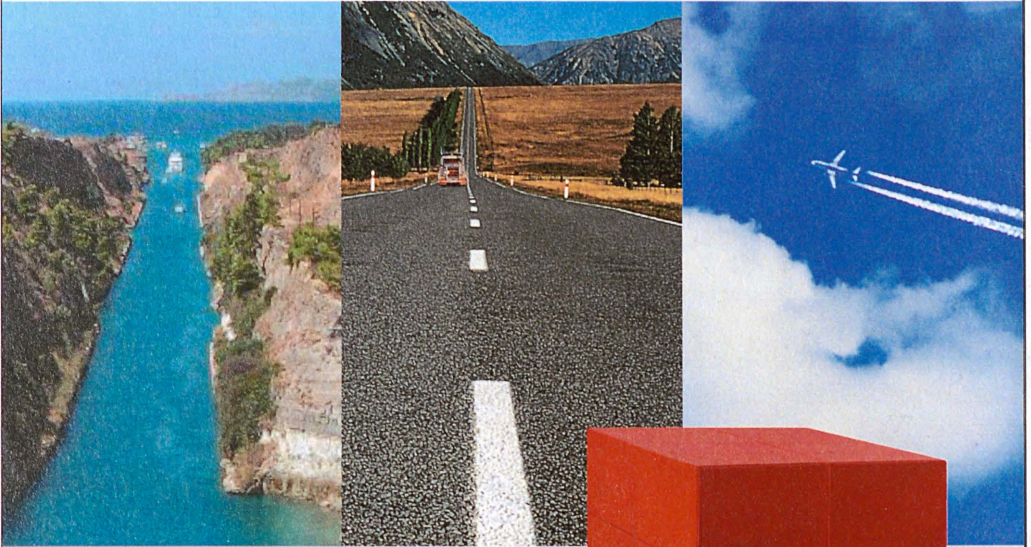
Baslerstrasse 31, 4102 Binningen
061 421 47 12 / Fax 061 421 90 48
Säli für Firmen- und Gesellschaftsanlässe

Ab Februar neu auch
Hauslieferdienst!!!

Tel: 061 421 47 12

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Wir kennen alle Mittel und Wege



Seit über 60 Jahren führen unsere Transport- und Logistiklösungen direkt an Ihr Ziel. Sei es zu Wasser, auf dem Lande oder in der Luft - im weltweiten Gütertausch werden unsere Logistikleistungen zu Ihrem Erfolg.



Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

Reach the world: www.lamprechtlogistics.com

REACH THE WORLD

www.lamprechtlogistics.com

Lamprecht Transport AG
Peter Merian-Strasse 48
CH-4002 Basel
Telefon +41 61 284 74 74